

Rationelle Schneebeseitigung und Massnahmen gegen  
Schneedecken auf Wegen.

Von Ing. cand. polyt. K.P. Danø. WDi-20

Preisaufgabe des Technischen Vereins,  
ausgeschrieben 1937 mit Unterstützung von

" Den Raben-Levetzauseke Fond " . (Dänemark)

Kapitel 1.

Voraussetzungen.

Die Frage der rationellen Schneebeseitigung und der Massnahmen gegen die Schneedecken auf Wegen soll hier aus dänischen Verhältnissen unter Berücksichtigung fremder Erfahrungen und Untersuchungen, die für Dänemark Bedeutung haben können, behandelt werden.

Ausser der rein technischen und verwaltungstechnischen Seite der Aufgabe soll die hierfür zu Grunde liegende Voraussetzung zum Gegenstand von Erörterungen gemacht werden.

§ 1.

Einleitung.

Mit einem im Laufe der Jahre gesteigerten Nachdruck hat die Öffentlichkeit durch ihr Sprachrohr - die Presse - eine Verbesserung der verkehrstechnischen Verhältnisse auf den Wegen Dänemarks während der Schneeperioden gefordert.

Starke Worte wie "Verkehrsskandal" usw. sind gefallen, und oft hat man Stellen beschuldigt, die an und für sich schuldlos waren, da das geltende Schneebeseitigungsgesetz deren Mitwirkung nicht vorgesehen hatte. Die Begriffe, wer für die Schneebeseitigung verantwortlich war, waren überholt, weil die Wegeverwaltungen, ohne dazu verpflichtet - oder auch berechtigt - zu sein, da-zu übergegangen waren, sich für die